

Sehr geehrte Outlaw gGmbH,

sie sind der Träger unserer bisher sehr geschätzten Kita Blumenstraße.

Leider ist es in der Vergangenheit häufig vorgekommen, dass die Betreuungszeiten gekürzt wurden und den Eltern angekündigt wurde, dass sie mit einer kompletten Schließung eines Teilbereichs zu rechnen haben.

Bisher ist dieses worst-case-szenario noch nicht eingetreten, aufgrund von **Solidarität** einiger Eltern, die sich immer wieder bereit erklärt haben, ihre Kinder selbst zu betreuen anstatt ihrer Arbeit nachzugehen, anstatt ihre Elternzeit für ihre Babys zu nutzen etc.

Wir als Elternrat der Kita Blumenstraße sehen diese gute Zusammenarbeit und das Kindergartenklima gefährdet, wenn es weiterhin zu diesen Maßnahmen, weiteren Kürzungen der Betreuungszeiten, kommt. Wir möchten dringend darauf hinweisen, dass eine Anordnung der so genannten „Systemrelevanz“ für viele von uns wie ein Schlag ins Gesicht wirkt, da all unsere Jobs dafür Sorge tragen, dass unsere Gesellschaft funktionieren kann.

Wir brauchen die Kita Blumenstraße als zuverlässige Partnerin, damit auch wir Eltern unserem Erziehungsauftrag gerecht werden können, um unseren Kindern die frühkindliche Bildung zuteil werden zu lassen, um ihnen Chancengleichheit zu ermöglichen. Das schaffen wir nicht ohne die Einrichtung.

Deshalb fordern wir Sie als Träger unserer Kindertagesstätte auf: Unterstützen Sie das Team der Kita Blumenstraße! Helfen Sie, dass diese Zustände sich nicht weiter häufen! Kommen Sie uns bitte entgegen, dann können auch wir Eltern weiter solidarisch handeln. Aber im Moment fühlen wir uns ausgenutzt und durch unser stetiges Entgegenkommen nicht entsprechend unterstützt. Es kam immer wieder dazu, dass kurzfristig nicht gehandelt werden konnte. Wir alle brauchen einen Plan, um solche Fälle zukünftig abzuwehren.

Wir wissen, dass vor allem die politischen Entscheidungsträger dieses Dilemma mit verschulden und Sie als Träger aufgrund der politischen Vorgaben kaum Handlungsmöglichkeiten sehen, die auch finanziell abgesichert werden können. Das ist ein Zustand, der dringend verändert werden muss. Für die Kinder, dass sie sich zu sozialkompetenten Menschen entwickeln können. Für die Mitarbeiter*innen, damit sie sich um ihre Psychohygiene sorgen können und weiterhin ihre qualitativ hochwertige Arbeit leisten. Und auch für die Eltern, die mit ihrer Doppelbelastung einerseits die

Lebensgrundlage ihrer Familien abzusichern haben und darüber hinaus ihren Kindern die notwendige Bindungssicherheit und Erziehung zu geben versuchen.

Dazu stehen wir hinter Ihnen. Bitte senden Sie gern dieses Schreiben an die betreffenden Stellen, mit der Forderung: Wir **brauchen dringend mehr Personal**. Wir wollen ein gerechtes Bildungssystem in Sachsen, indem die involvierten Akteure im Vergleich zu anderen Bundesländern nicht mehr benachteiligt werden.

Wir wollen, dass unsere Kita **kein** Ort der gegenseitigen Wut aufeinander wird. Helfen Sie uns dabei!

Mit freundlichen Grüßen

Der Elternrat der Outlaw Kita Blumenstraße